Staatliches Schulamt
für den Landkreis und die Stadt Kassel

Informationsunterlagen
Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung

In der „Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)" bereiten wir Jugendliche ohne Ausbildungsplatz auf eine duale Ausbildung und den Übergang von Schule in den Beruf vor. Mit einer individuellen Begleitung und Unterstützung eröffnen wir den Jugendlichen hierfür deutlich verbesserte Chancen mit berufsorientierten und praxisnahen Inhalten.

Die **Aufnahmevoraussetzungen** sind:
Für die **Stufe I** der BÜA können Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die

- das 18. Lebensjahr bei Schuljahresbeginn (01.08.) noch nicht vollendet haben,
- der verlängerten Vollzeitschulpflicht (§ 59 III HSchG) unterliegen und mindestens das 8. Schuljahr in einer allgemeinbildenden Schule besucht haben, oder
- die verlängerte Vollzeitschulpflicht bereits erfüllt haben, und weder eine duale Berufsausbildung absolviert noch eine Ausbildungsvorbereitung in einem anderen Schwerpunkt besucht haben.
- Es können nur Schülerinnen und Schüler ohne Hauptschulabschluss oder mit Hauptschulabschluss aufgenommen werden.

Ein Übergang in die **Stufe II** ist möglich für Schülerinnen und Schüler, die

- beim Eintritt in Stufe I bereits einen qualifizierenden Hauptschulabschluss oder einen Hauptschulabschluss mit den Noten 3/3/4 in den Fächern Deutsch/Englisch/Mathematik vorweisen und
- in der Stufe I die notwendigen Leistungskriterien für den Übergang in Stufe II erfüllen.

Der Unterricht umfasst **Pflicht- und Wahlpflichtunterricht** in folgendem Stundenumfang:

Fach	Stufe I	Stufe II
Deutsch	3 - 5	5
Mathematik	3 - 5	5
Englisch	0 - 3	5
Religion/Ethik	1	1
Politik	1	1
Sport	2	2
Naturwissenschaften	-	0 - 2
Beruflicher Schwerpunkt	12	7 - 9
Wahlpflichtunterricht	1	-
Profilgruppe	4	2
Summe	**30**	**30**

Die beiden Stufen umfassen jeweils ein Schuljahr. Der Profilgruppenunterricht umfasst eine individuelle Förderung und Vorbereitung der Jugendlichen auf dem Weg in eine duale Ausbildung. Der Unterricht wird sozialpädagogisch begleitet.

Betriebliche Praktika im Umfang von mindestens vier Wochen sind in Stufe I vorgesehen.

Das **Ziel der Stufe I** ist die Vorbereitung und Begleitung der Jugendlichen auf dem Weg in eine duale Ausbildung. Mit einer erfolgreichen Prüfung kann der dem Hauptschulabschluss gleichwertige Abschluss erworben werden.

Das **Ziel der Stufe II** ist der Erwerb beruflicher Grundqualifikationen in einem Schwerpunktbereich für den Übergang in die duale Ausbildung. Mit einer erfolgreichen Prüfung kann der dem mittleren Bildungsabschluss gleichwertige Abschluss erworben werden. Dieser berechtigt beim Erfüllen der Aufnahmekriterien zum Übergang in die Einführungsphase einer gymnasialen Oberstufe oder eines beruflichen Gymnasiums, in eine Fachoberschule oder in eine zweijährige höhere Berufsfachschule.

Staatliches Schulamt
für den Landkreis und die Stadt Kassel

Anmeldung bis zum 15.03. im jeweiligen Verbund

	A. Schülerin/Schüler	B. Erziehungsberechtigte	C. Erziehungsberechtigte
Nachname			
Vorname/n			
Straße Nr.			
PLZ			
Ort			
Telefon			
E-Mail			
Geburts-datum		**Hinweis:** Die Angaben zu A. müssen mit den Ausweisdaten übereinstimmen.	
Geburtsort			
Geschlecht	O männlich / O weiblich / O divers		
Religion	O evangelisch / O katholisch / O sonstige		

	Name / Bezeichnung	von	bis
Letzte besuchte Schule			
Bisher belegte 1. Fremdsprache		von Klasse	bis Klasse
Bisher belegte 2. Fremdsprache		von Klasse	bis Klasse
Ggf. Ausbildung, Tätig-keit, Freiwilligen-dienst, Wehrdienst			

....

(Ort, Datum) (Unterschrift der Bewerberin/ des Bewerbers) (Unterschriften aller Erziehungsberechtigten)

Staatliches Schulamt
für den Landkreis und die Stadt Kassel

Wahl des Schulverbundes und der beruflichen Schwerpunkte

1. Kreuzen Sie **einen Verbund** (Mitte, Ost, Nord, Süd, Hofgeismar, Wolfhagen) in dem dafür vorgesehenen Feld ○ an.
2. Wählen Sie in diesem Verbund nach Interesse **mindestens zwei berufliche Schwerpunkte** in den Feldern ☐ aus.

○ *Verbund Mitte*

Anmeldung erfolgt über: *Arnold-Bode-Schule, Schillerstraße 16, 34117 Kassel*

Arnold-Bode-Schule

- ☐ Bautechnik*
- ☐ Druck- und Medientechnik
- ☐ Farbtechnik und Raumgestaltung*
- ☐ Holztechnik

Paul-Julius-von-Reuter-Schule

- ☐ Büromanagement**
- ☐ Handel**
- ☐ Lagerlogistik**

Martin-Luther-King-Schule

- ☐ Büromanagement**
- ☐ Handel**
- ☐ Lagerlogistik**

○ *Verbund Ost*

Anmeldung erfolgt über: *Oskar-von-Miller-Schule, Weserstraße 7, 34125 Kassel*

Max-Eyth-Schule

- ☐ Kunststofftechnik und Design*
- ☐ Metalltechnik
- ☐ Mechatronik*

Oskar-von-Miller-Schule

- ☐ Elektrotechnik
- ☐ Fahrzeugtechnik
- ☐ Informationstechnik
- ☐ Metalltechnik
- ☐ Gebäude- und Umwelttechnik

Friedrich-List-Schule

- ☐ Büromanagement**
- ☐ Handel**
- ☐ Lagerlogistik**

○ *Verbund Nord* ***Elisabeth-Knipping-Schule,*** *Mombachstr. 14, 34127 Kassel*

- ☐ Ernährung, Hauswirtschaft
- ☐ Gastronomie, Hotellerie
- ☐ Körperpflege*
- ☐ Naturwissenschaftliche Labortechnik
- ☐ Textiltechnik*

○ *Verbund Süd* ***Willy-Brandt-Schule,*** *Brückenhofstraße 90, 34132 Kassel*

- ☐ Agrarwesen, Garten- und Landschaftsbau
- ☐ Elektrotechnik*
- ☐ Ernährung, Hauswirtschaft
- ☐ Gesundheit und Krankenpflege
- ☐ Holztechnik*
- ☐ Metalltechnik*
- ☐ Sozialwesen
- ☐ Gebäudereinigung*

○ *Verbund Hofgeismar*

Herwig-Blankertz-Schule,
Magazinstraße 23, 34369 Hofgeismar

- ☐ Ernährung, Hauswirtschaft
- ☐ Gastronomie, Hotellerie
- ☐ Gesundheit und Krankenpflege
- ☐ Holztechnik
- ☐ Büromanagement**
- ☐ Handel**
- ☐ Metalltechnik
- ☐ Sozialwesen

○ *Verbund Wolfhagen*

Herwig-Blankertz-Schule,
Am Gasterfelderholz 1, 34466 Wolfhagen

- ☐ Ernährung, Hauswirtschaft
- ☐ Gastronomie, Hotellerie
- ☐ Fahrzeugtechnik
- ☐ Mechatronik
- ☐ Metalltechnik
- ☐ Handel**
- ☐ Lagerlogistik**

* Dieser Schwerpunkt wird im jeweiligen Verbund nur in Stufe 1 angeboten.
** Dieser Schwerpunkt wird im jeweiligen Verbund in der Stufe 2 übergeordnet als Wirtschaft angeboten.

Staatliches Schulamt
für den Landkreis und die Stadt Kassel

Eignungsprognose

Für den beantragten Übergang des Lernenden beschließt die Klassenkonferenz die Eignungsfeststellung zum **Halbjahr** nach der Handreichung BÜA Stand 10/2023.

Klassenkonferenz vom: _____

Klassenkonferenzleitung: _____

Beschlussfähigkeit festgestellt: o **JA** o **NEIN**

Die Klassenkonferenz stellt fest, dass die Schülerin/der Schüler dem Bildungsgang sprachlich folgen kann (orientiert an der Niveaustufe B1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens).	o **JA** o **NEIN**
Die Klassenkonferenz bestätigt, dass aufgrund des Arbeits- und Sozialverhaltens ein erfolgreicher Besuch des Bildungsgangs möglich erscheint.	o **JA** o **NEIN**

Die abgebende Schule bestätigt die Richtigkeit der ausgefüllten Daten		
Name der abgebenden Schule		
Besuchter Bildungsgang		
Gewährte Nachteilsausgleiche		
Folgende Unterlagen liegen der Anmeldung bei	Lebenslauf des Lernenden, letztes Halbjahreszeugnis, Kopie des Aufenthaltstitels bei Nicht-EU-Angehörigen	
Die Schülerin/der Schüler befindet sich aktuell im Vollzeitschuljahr Nummer		Schulstempel und Unterschrift

Gemäß § 18 Abs. 2 des Hess. Datenschutzgesetzes wird darauf hingewiesen, dass für die Aufgaben der Schulverwaltung die personenbezogenen Daten der Anmeldung in einer automatisierten Datenverarbeitung auf einem Rechner der jeweiligen Schule gespeichert werden können.